



Pressemitteilung

„AktivRegion Mittelholstein auf dem Weg zur gesunden Region“

Dr. Juliane Rumpf, Ministerin für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, gibt am 8. Dezember in Nortorf den Startschuss zum Projekt „Bildungsräume gestalten – Gesundheit leben!“

(Kiel/Nortorf – 8. Dezember 2011) – Nachhaltige Gesundheitsförderung in Kitas und Schulen in einer gesunden Region ist das Ziel der Ämter Bordesholm, Flintbek, Hanerau-Hademarschen, Molfsee und Nortorf.

Die Ministerin für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Dr. Juliane Rumpf, gibt am Donnerstag, den 8. Dezember 2011 im Ev. Kindergarten Nortorf den offiziellen Startschuss für das Projekt „Bildungsräume gestalten - Gesundheit leben!“. Mit der Umsetzung wurden die Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein und die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V. beauftragt.

„Gesund aufwachsen und leben ist ein wesentliches Entwicklungsziel der AktivRegion Mittelholstein. Dieses erfordert Investitionen in die Gesundheitsbildung von Kindern und Jugendlichen. Die positiven Wirkungen gesundheitsbewussten Verhaltens steigern nachhaltig den Lebenswert für Familien in unserer Region. Eine Schlüsselposition nehmen daher Kitas und Schulen ein“, betont Heinrich Lembrecht, Amtsdirektor des Projektträgers Amt Bordesholm.

„Das Beratungsangebot der Landesvereinigung eröffnet Kitas und Schulen der beteiligten Ämter die Chance, sich auf den Weg zu einer gesunden Einrichtung zu machen und entsprechend dem eigenem Profil Angebote für einen gesunden Kindergarten- und Schulalltag umzusetzen. Ernährungsbildung und Bewegungsförderung sind dabei wichtige Themen“, sagt Sabine Hoffmann-Steuernagel von der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein.

Zum Konzept des Ev. Kindergartens Nortorf gehört seit Jahren die aktive Gesundheitsförderung. So hat die Kindertagesstätte z.B. das Projekt „Rück(g)rat –

Ergonomie und Bewegung im Kindergartenalltag“ der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung durchgeführt.

„Die Umsetzung des Projektes Rück(g)rat hat die Bedeutung optimierter Bewegungsabläufe im Innen- und Außenbereich für alle aufgezeigt. So hat sich z.B. das Bewusstsein für körperfreundliches Arbeiten bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterentwickelt. Dazu gehören u.a. die Anschaffung von „Erzieherstühlen“ und ein bewussteres Bewegungsverhalten im Alltag“, so Sabine Bertram, Leiterin des Kindergartens.

Aber nicht nur Kitas und Schulen werden von dem Projekt angesprochen. Eine wichtige Säule ist die Vernetzung von Fachleuten aus den Bereichen Ernährungsbildung, Bewegungsförderung, Erzeugung und Verarbeitung von Lebensmitteln sowie Experten für Naturerleben.

„Die Aktivregion Mittelholstein hat viel zu bieten“, wie Birgitt Uhlen-Blucha von der Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein betont. „Die Kompetenzzusammenführung durch die Vernetzung dieser Akteure stärkt die AktivRegion und ist gleichzeitig eine Anerkennung für die Fachleute. Für die Heinrich-Böll-Stiftung als politischer Bildungsträger ist das Projekt ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung und Unterstützung der Bildung im ländlichen Raum.“

"Die Entscheidung der AktivRegion Mittelholstein, das Projekt „Bildungsräume gestalten – Gesundheit leben“ umzusetzen, ist mit Blick auf den demographischen Wandel ein wichtiger Schritt zur Erhaltung der Lebensqualität für alle Generationen, der bei den Jüngsten ansetzt", so Renate Gaethke-Sander, stellvertretende Vorsitzende der LAG AktivRegion Mittelholstein e.V.

Das Projekt wird gefördert aus dem Zukunftsprogramm ländlicher Raum des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein und durch den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Interessierte Kitas, Schulen und Akteure finden weitere Informationen hier.

Kontakt:

Birgitt Uhlen-Blucha
Heinrich-Böll-Stiftung SH
Heiligendammer Straße 15, 24106 Kiel
Tel.: 0431 - 90 66 133
0175 - 89 49 420
E-Mail: uhlen-blucha@boell-sh.de
www.boell-sh.de

Sabine Hoffmann-Steuernagel
Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in
Schleswig-Holstein e.V.
Flämische Straße 6-10, 24103 Kiel
Tel.: 0431 - 94294
E-Mail: gesundheit@lvgefsh.de
www.lv-gesundheit-sh.de